



Postulat

44/14 betreffend Waldkindergarten

In der Gemeinde Emmen wird das Angebot der zwei privat organisierten Waldspielgruppen mit insgesamt vier Abteilungen à 12 Kinder rege genutzt. Sie sind Jahr für Jahr ausgebucht! Das Bedürfnis von Seiten der Elternschaft nach Waldpädagogik ist gross. Viele Kinder und ihre Eltern würden im Anschluss an die Waldspielgruppe den Eintritt in einen öffentlichen Waldkindergarten begrüßen.

Den Nutzen für die Entwicklung eines Kindes das einen Waldkindergarten besucht ist in ausführlichen Studien wie z. B. in jener von Sarah Kiener, Lizenzarbeit am Institut für Psychologie Universität Freiburg, eindrücklich dargelegt. Die Gemeinde Ennetbürgen führt bereits seit 2010 einen öffentlichen Waldkindergarten mit zwei Klassen und zieht eine durchwegs positive Bilanz.

Die CVP-Fraktion ist überzeugt, dass ein Waldkindergarten nicht nur ein pädagogisch sinnvolles und attraktives Angebot für Emmen darstellt, sondern auch eine Möglichkeit bietet genügend Kindergartenplätze bereitzustellen. Ein grosser Teil der stillgelegten Infrastruktur von der Waldschule kann für den Waldkindergarten genutzt werden. Engagierte Personen in Emmen haben bereits Arbeit für den Aufbau eines Waldkindergartens geleistet.

Wir möchten betonen, dass ein Waldkindergarten dieselben Lernziele wie ein Regelkindergarten hat, somit vollumfänglich gleichwertig ist und einen Regelkindergarten ersetzen kann. Ebenso gehen wir davon aus, dass die Kosten für einen Waldkindergarten gleich oder allenfalls tiefer sind als bei einem Regelkindergarten.

In Anbetracht, dass die Gemeinde Emmen bis zum Schuljahr 2016/17 für bis zu acht neue Kindergartenklassen eine Infrastruktur bereitstellen muss, fordern wir den Gemeinderat auf mit den folgenden Punkten den Aufbau einer oder zwei Waldkindergartenklassen zu prüfen:

- Standortwahl: Die vorhandene Infrastruktur der ehemaligen Waldschule soll wenn möglich für den Waldkindergarten genutzt werden. Weitere mögliche Standorte wie z. B. Sedelwald bei Rathausen (Standort Waldspielgruppe z'Ämme sii) sollen ebenfalls geprüft werden.
- Sammelplatz soll zu Fuss oder mit ÖV gut erreichbar sein.
- Interesse von Kindergartenlehrpersonen evtl. mit zusätzlicher Ausbildung für den Waldkindergarten
- Kostenvergleich: In welchem Verhältnis stehen die Kosten eines Waldkindergartens zu einem Regelkindergarten der neu erstellt werden muss.

- Es ist wünschenswert das Angebot eines Waldkindergartens bis zum Schuljahr 2016/2017 zu realisieren.

Emmenbrücke, 3. Dezember 2014

Namens der CVP Fraktion

Regula Stalder

Franz Käch